



Interpretationswettbewerb für zeitgenössische Musik

Adam Mital, Violoncello

Adam Mital wurde 1979 in Luzern geboren und begann das Violoncellospiel mit sieben Jahren. Er studierte an der Musik-Akademie der Stadt Basel bei Reinhard Latzko und Kammermusik bei Gérard Wyss, an der Ferenc Liszt Musik-Akademie in Budapest bei Miklòs Perényi und in Paris am Conservatoire National Supérieur de Musique im „Cycle de perfectionnement“ bei Philippe Muller. An der Hochschule für Musik Köln beendete er sein Studium bei Frans Helmerson mit dem Konzertexamen.

Meisterkurse bei Mario Brunello, Boris Pergamenschikow, und János Starker.

Adam Mital ist mehrfacher Preisträger internationaler und nationaler Wettbewerbe: wie 2. Preis Internationaler Adam Cello-Wettbewerb in Christchurch/New Zealand 2009, 2. Preis beim Internat. Johann-Sebastian-Bach Wettbewerb in Leipzig 2004, Sieger Avant-Scènes Paris, Internat. "Prager Frühling" Wettbewerb. Ebenso 1. Preise beim SJMW und Concours Festival du Jura. Studienpreisträger der Migros, Stiftung Friedl Wald, Kiefer-Hablitzel Stiftung und Yamaha Music Foundation.

Adam Mital hat eine rege Konzerttätigkeit als Solist und Kammermusiker, gab u.a. Auftritte mit dem Orchestra della Svizzera Italiana, Basler Sinfonieorchester, Neuen Bachischen Collegium Musicum Leipzig, Folkwang Kammerorchester Essen, Christchurch Symphony Orchestra (NZ), der Slovak Sinfonietta Zilina. Soloauftritte und Rezitals in Europa und Übersee in renommierten Sälen wie der Tonhalle Zürich, KKL Luzern, Cité de la Musique und Théâtre Mogador Paris, Rumänisches Atheneum Bukarest. Er debütierte 2008 beim Lucerne Festival und gastiert bei Festivals und Konzertreihen wie Menuhin Festival und Sommets Musicaux Gstaad, Händelfestspiele Halle, Int. Musikfestival Bohuslav Martinu, Deauville, Santander, der Philharmonie Bratislava und im Burghof Lörrach.

2010 trat er mit den Festival Strings Luzern beim Lucerne Festival im KKL auf. Aufnahmen mit dem Bayerischen Rundfunk, MDR, Radio Espace 2, Radio Classique France, der Televisione Svizzera Italiana und dem Radio Drs 2.

Adam Mital widmet sich intensiv der Kammermusik wie im Violoncello-Klavier Duo mit seiner Ehepartnerin Olimpia Tolan, mit welcher 2011 eine CD beim Label Solo Musica erscheint und dem Klaviertrio Dorian Genève. Ebenso spielte er mit Persönlichkeiten wie Peter Frankl, Zakhar Bron u. Hansjörg Schellenberger. Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponisten wie Laurent Mettraux, S. Gubaidulina und Richard Dubugnon, welcher ihm das Stück „Folia“ für Violoncello solo (2007) widmet.

Mit seiner 2008 ins Leben gerufenen Gesellschaft „Benefitconcerts Mital-Tolan“ möchte Adam Mital regelmässig die Freude an wunderbarer Musik mit humanitären Projekten verbinden und notleidenden Menschen helfen. www.adammital.ch.